



ERLENMATT WEST

NACHHALTIGES QUARTIER – BAUFELDER E, F UND G BASEL – BS

Nr. 10140D

Bauherrschaft

Baufeld E:
Next Immobilier SA
Forum „Après-demain“
Chemin Messidor 5-7
1006 Lausanne

Vaudoise Générale
Compagnie d'Assurances SA
Avenue de Cour 41
1007 Lausanne

Helvetic Estates AG
Worbstrasse 46
3074 Muri bei Bern

Bricks Immobilien AG
Worbstrasse 46
3074 Muri bei Bern

Stockwerkeigentümer
Baufeld F:
Credit Suisse Funds AG
Uetlibergstrasse 231
8045 Zürich

Baufeld G:
Patrimonium
Asset Management AG
Zugerstrasse 74
6340 Baar

GAM (Switzerland) Holding AG
c/o Swiss & Global
Asset Management AG
Hardstrasse 201
8005 Zürich

Totalunternehmen
Losinger Marazzi AG
Aeschenvorstadt 55
4051 Basel

Architekt
Baufeld E:
Züst Gübeli Gambetti
Architektur und Städtebau AG
Limmatstrasse 65
8005 Zürich

Baufeld F:
F.A.B. - Forschungs-
und Architekturbüro AG
Dornacherstrasse 279
4053 Basel

Baufeld G:
Steinmann & Schmid
Architekten AG BSA/SJA
Rebgasse 21A
4058 Basel

Bauingenieur
Baufeld E:
Wismer + Partner AG
Grundstrasse 3
6343 Rotkreuz

Baufeld F und G:
JAUSLIN STEBLER AG
Gartenstrasse 15
4132 Muttenz

Lage des Bauobjektes
Erlkönigweg / Tangentenweg
4058 Basel

Planung 2011 - 2013
Ausführung 2013 - 2015

In der Schweiz produziert



CENTRE D'INFORMATION
ARCHITECTURE ET CONSTRUCTION



LAGE/ GESCHICHTE

Das Entwicklungsgebiet Erlenmatt liegt am nördlichen Stadtrand von Basel, auf dem früheren Güterbahnhof der Deutschen Bahn (DB). Dank der Nähe zum Badischen Bahnhof und zum Naherholungsgebiet Lange Erlen ist die Gegend als Wohnort sehr begehrt.

Die Losinger Marazzi AG entwickelte und realisierte als Totalunternehmerin knapp ein Drittel des 146000 m² grossen Geländes. Die Wohnüberbauung Erlentor (Baufeld B) mit 239 Mietwohnungen konnte 2009 erfolgreich übergeben werden. Ende 2014 folgte der Neubau des Seniorenzentrums Senevita Erlenmatt, ebenfalls Teil des nachhaltigen Quartiers Erlenmatt West. Die Baufelder E, F und G der Überbauung Erlenmatt West wurden etappenweise bis Ende 2015 fertiggestellt.

Bis Anfang 2019 realisiert die Losinger Marazzi AG auf dem Areal weitere 312 Wohnungen, Verkaufs-, Gastronomie- und Gewerbeflächen (Baufeld A).

KONZEPT

Die sechs Neubauten der Überbauung Erlenmatt West umfassen 574 Miet- und Eigentumswohnungen sowie über 2000 m² Gewerbeflächen. Ein gemeinsamer Lebensraum mit attraktiven Frei- und Grünräumen trägt zur urbanen Lebensqualität bei. Das Baufeld E teilt sich auf in den Ostflügel mit Wohnungen im Stockwerkeigentum, den Südflügel mit Mietwohnungen in den Obergeschossen und Dienstleistungsflächen im Erdgeschoss sowie den Westflügel mit Miet- und Atelierwohnungen. Es zählt total 214 Wohnungen, dazu kommen sechs Reiheneinfamilienhäuser im Innenhof.

Das Baufeld F besteht aus zwei Gebäuden mit 180 Mietwohnungen. Auf dem Baufeld G erheben sich zwei unterschiedlich hohe, langgezogene Volumen mit 174 Wohnungen: Der Neubau im Westen zählt acht Geschosse; der im Osten drei. Dazwischen erstreckt sich ein begrünter Teil des Innenhofs.





BESONDERHEITEN

Die Bewohner von Erlenmatt West profitieren von einer Weltpremiere: Die neu entwickelte „erlenapp“ bietet auf dem Smartphone, Tablet oder PC nicht nur praktische Informationen über das Quartier. Die App zeigt den Bewohnern auch auf, wieviel Energie sie verbrauchen und ob sie damit über oder unter dem Durchschnitt im Quartier liegen. Das innovative Tool gilt auch als Plattform für Begegnung und Austausch zwischen den Bewohnern. Die Losinger Marazzi AG hat die App gemeinsam mit der

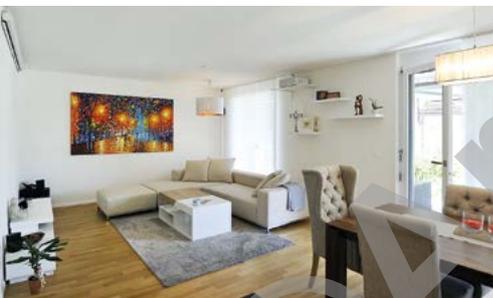
Allthings Technologies AG, einem Spin-off der ETH Zürich, entwickelt und damit einen Innovationspreis gewonnen.

ENERGIEKONZEPT

Erlenmatt West wurde von Anfang an als nachhaltiges, visionäres Stadtquartier entwickelt und gehört zu den wenigen Siedlungsgebieten in der Schweiz, die sich mit dem „2000-Watt-Areal“-Zertifikat schmücken dürfen. Dieses zeichnet Orte aus, die einen nachhaltigen Umgang mit Ressourcen

nachweisen können. Die „Graue Energie“, die für die Baustoffproduktion verwendet wurde, war deshalb auf ein Minimum zu beschränken.

Alle sechs Neubauten der Baufelder E, F und G erfüllen die strengen Richtlinien des Minergie-Standards und werden zu 100% mit erneuerbarer Energie beheizt. Die CO₂-neutrale Fernwärme stammt aus der Kehrriichtverwertungsanlage sowie dem Holzkraftwerk Basel. Auf den extensiv begrünten Dachflächen sind Photovoltaikanlagen mit einer Gesamtleistung von 831 kWp installiert.



NACHHALTIGKEIT

- „2000-Watt-Areal“-Zertifizierung für das nachhaltige Quartier Erlenmatt West
- Minergie-Label
- Heizung mit CO₂-neutraler, zu 100% erneuerbarer Fernwärme
- Photovoltaikanlage auf dem Dach
- „erlenapp“, u. a. als Hilfsmittel für das Management des individuellen Energieverbrauchs



PROJEKTDATEN

SIA - Volumen	:	234 100 m ³
Grundstücksfläche	:	23 400 m ²
Bruttogeschossfläche	:	68 100 m ²
Wohnfläche	:	41 400 m ²
Gewerbefläche	:	2 100 m ²
Autoparkplätze	:	352
Fahrradabstellplätze	:	821